

VOB/A, VOB/B, VOB/C und VgV

Viertägige Inhouse-Schulung und Praxis-Workshop zur Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen und Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie an dieser Inhouse-Schulung interessiert sind. Wir machen Ihnen gerne ein Angebot.



UMWELTINSTITUT
AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT
UND UMWELTSCHUTZ

VOB/A, VOB/B, VOB/C und VgV

Viertägige Inhouse-Schulung und Praxis-Workshop zur Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen und Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen

Öffentliche Auftraggeber sind verpflichtet, Bauleistungen nach der VOB/A auszuschreiben und in Bauverträgen mit ihren Auftragnehmern die Geltung der VOB zu vereinbaren. Aber auch in Bauverträgen privater Auftraggeber vereinbaren die Vertragsparteien - ohne dazu verpflichtet zu sein - häufig die Geltung der VOB.

Die Anforderungen des Bauvertragsrechts sind komplex und das Regelwerk der VOB ist vielschichtig. Um Fehler, vertragsrechtliche Streitigkeiten bzw. nachteilige Vertragsgestaltungen zu vermeiden, ist die vertiefte Kenntnis der VOB sowie der darin statuierten und durch die Rechtsprechung konkretisierten Aufgaben- und Pflichtenkreise sowohl für Auftraggeber als auch für Bauausführende unerlässlich.

Nur so lassen sich im Falle von Bauverzögerungen, -mängeln, -behinderungen, Nachträgen usw. die richtige Vorgehensweise ableiten und unnötige Konfliktsituationen vermeiden. Dies wird anhand praktischer Beispiele aufgezeigt.

Die Teilnehmer erlangen fundiertes Praxiswissen für die rechtssichere Anwendung der VOB anhand von Fallbeispielen und im Fachdialog mit dem Referenten. Sie werden für die aus dem Regelwerk der VOB resultierenden Rechte und Pflichten sensibilisiert und können anhand von praktischen Beispielen ein Gespür für Gestaltungs- und Handlungsoptionen entwickeln.

Zielgruppe

Angesprochen werden Architekten, Ingenieure, Planer, Mitarbeiter aus Bauunternehmen, Entsorgungsunternehmen, Bauträger sowie Beschäftigte der Bauressorts der Kommunal- und Landesverwaltung, technisch zuständige Mitarbeiter, Mitarbeiter der Vergabestellen und Rechnungsprüfungsämter

Inhalte

1. Tag: VOB/A - Das Vergabeverfahren nach VOB/A

Eintägige Schulung und Praxis-Workshop zu den allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen

1. Einführender Überblick über die reformierten vergaberechtlichen Bestimmungen und wesentliche Änderungen

- Der neue 4. Teil des GWB
- Geänderte VgV
- Fortschreibung der VOB/A
- Überblick Sachstand für Vergaben unterhalb der EU-Schwellenwerte

2. Vergabe von Bauleistungen nach der VOB/A

- Überblick
 - Begriff der Bauleistungen
 - Struktur und Rechtsnatur der VOB/A
 - EU-Schwellenwerte für Bauleistungen
- Vergabearten
 - Vergaben unterhalb der Schwellenwerte
 - Vergaben oberhalb der Schwellenwerte
- Rahmenvereinbarungen
- Das Vergabeverfahren bis zur Submission
 - Vorinformation und Bekanntmachung
 - Vergabeunterlagen, insbesondere:
 - VOB/B und weitere Vertragsbedingungen
 - Anforderungen an die Leistungsbeschreibung
 - Mit Einschub Anwendung der DIN 18299, Abschnitt 0
 - Kein ungewöhnliches Wagnis
 - Grund-, Wahl- und Bedarfspositionen
 - Zulagepositionen
 - Baugrund- und Bestandsrisiken
 - Technische Spezifikationen
 - Fristen
- Das Vergabeverfahren von der Angebotseröffnung bis zum Zuschlag
 - Die Submission
 - Prüfung und Wertung der Angebote
 - Angebotsausschluss
 - Nachforderung fehlender Erklärungen und Nachweise

2. Tag: VOB/B - Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen

Eintägige Schulung und Praxis-Workshop zu den allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen

1. Einführung

- Grundlagen der VOB/B
 - Aufbau / Verhältnis öffentliches und privates Baurecht
- Einführung in relevante bauvertragliche Aspekte
 - Zustandekommen von Bauverträgen
 - VOB/B als AGB - Inhaltskontrolle der VOB/B
- Bausollbestimmung
 - Vertragstypen und Formen der Leistungsbeschreibung
 - Grundsätze der Vertragsauslegung

2. Systematik der Vergütungsregelungen und Nachträge

- Mengenabweichung - Preisanpassung beim EP-Vertrag
- Vergütung von Änderungsleistungen
- Vergütung von Zusatzleistungen
- Änderung des Pauschalpreises
- Wirksamkeit von Komplettheits- und Schriftformklauseln
- Ermittlung der Nachtragsvergütung
- Leistungsverweigerungsrecht des AN?
- Ausführung von Leistungen ohne Anordnung des AG

3. Störungen des Bauablaufs

- Fristenregelungen - Rechte des AG bei Verzug
- Ansprüche bei Behinderungen, Behinderungsanzeige
- Pflichten während und nach der Behinderung

4. Mängelansprüche

- Mangelbegriff, Ansprüche vor und nach Abnahme
- Bedenkenhinweise: Voraussetzungen und Rechtsfolgen
- Beweissicherung
- Abnahme
 - Bedeutung / Verweigerung der Abnahme
- Abrechnung und Aufmaß
 - Prüfbar Abrechnungen / Schlussrechnung
 - Vornahme eines gemeinsamen Aufmaßes
 - Fälligkeit von Abschlags- und Schlussrechnungen
 - Voraussetzungen und Folgen des Zahlungsverzuges
- Sicherheiten
 - Sicherheiten für den AG
 - Sicherung der Werklohnforderung des AN

5. Abschlussdiskussion



VOB/A, VOB/B, VOB/C und VgV

Viertägige Inhouse-Schulung und Praxis-Workshop zur Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen und Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen

3. Tag: VOB/C - Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV)

Eintägige Schulung und Praxis-Workshop

1. Einführung

- Grundlagen der VOB/C
 - Überblick: Systematik und Regelungsinhalte
 - Rechtsnatur
 - Abgrenzung zu DIN-Normen
- VOB/C 2015
 - Wesentliche Neuerungen
 - Auswirkungen auf die Praxis
- VOB/C als Vertragsbestandteil
 - VOB/C und das Recht der allgemeinen Geschäftsbedingungen
 - Einbeziehung in den Vertrag

2. Bedeutung der VOB/C für die Bausoll-Bestimmung

- Anforderungen an das Aufstellen von Leistungsbeschreibungen
- Nebenleistungen und besondere Leistungen

3. VOB/C und Mängelhaftung

- Beurteilungsmaßstäbe für vertragskonforme Leistungserbringung
- ATV und anerkannte Regeln der Technik

4. Vertragspflichten nach VOB/C

- Prüfungs- und Hinweispflichten
- Mitwirkungspflichten
- Planungsaufgaben
- Aufmaß und Abrechnung nach VOB/C
- Überblick relevanter Rechtsprechung

5. Abschlussdiskussion

4. Tag: Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen nach dem 6. Abschnitt der VgV

Eintägige Schulung und Praxis-Workshop

1. Einführung: die zusätzlichen Bestimmungen des Abschnitts 6 der VgV

- Anwendungsbereich
- Verfahrensart
- Eignung
- Zuschlag
- Kosten und Vergütung

2. Bedeutung der VOB/C für die Bausoll-Bestimmung

- Anwendungsbereich
- Veröffentlichung, Transparenz
- Aufforderung zu Verhandlungen, Nutzung der Ergebnisse
- Kurzer Überblick über Richtlinien für Planungswettbewerbe
- Preisgericht und Abschluss des Wettbewerbs
- Besondere Bestimmungen für öffentliche Auftraggeber
- Rechtsschutz

3. Verfahrensart

- Kurzer Überblick über den wettbewerblichen Dialog (§ 18 VgV)
- Das Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (§ 17 VgV)
 - Teilnehmer am Vergabeverfahren
 - Vorbefasste Bewerber/Bieter
 - Ausschluss von Bewerbern/Bietern
- Nachweis der Eignung
 - Berücksichtigung der Kapazitäten Dritter
 - Nachweis über Qualitätssicherung und Zertifizierung
 - Nachweis über Umweltmanagement
 - Nachweis von Bescheinigungen der Berufskammer
- Die Aufgabenbeschreibung
 - Bezugnahme auf technische Vorschriften
 - Leistungs- und Funktionsanforderungen
 - Nachweis der Einhaltung der technischen Anforderungen
 - Umweltspezifikationen
 - Verbot der Vorgabe bestimmter Produkte, Herkunft, Verfahren
- Fristen
- Grundsätze der Informationsübermittlung
- Bekanntmachungen
- Bieterauswahl
- Verhandlungsaufforderung, Angebotsabgabe, Auftragserteilung
- Angabe der Zuschlagskriterien und deren Gewichtungen
- Angebotswertung
- Vergabeentscheidung/Zuschlagserteilung